

## Niederschrift

### über die Sitzung des Ortsbeirates Alsenbrück-Langmeil

---

**Sitzungstermin:** Samstag, 10.01.2015

**Sitzungsbeginn:** 15:00 Uhr

**Ort, Raum:** Treffpunkt: Friedhof Alsenbrück-Langmeil

---

**Anwesend waren:**

Vorsitzender und Ortsvorsteher:

Herr Marcel Huschitt

Mitglieder:

Herr Kurt Müller

Herr Reinhard Bohn

Herr Björn Bornstein

Herr Michael Maekelborger

Herr Dr. Bernd Reineke-Franck

Herr Erich Reisinger

Frau Heike Reisinger

Ferner:

Herr Rudolf Jacob

**Protokoll:**

Herr Frank Rupp

## **Tagesordnung:**

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Friedhof Alsenbrück-Langmeil;
  - a) Entfernung von Baumwurzeln und Bäumen
  - b) Beschilderung Einmündung Friedhofsparkplatz/K10
3. Verschiedenes

### Nichtöffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten

## Protokoll:

Öffentlicher Teil:

---

### 1 Eröffnung der Sitzung

---

Der Ortsvorsteher begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Einladung der Mitglieder des Ortsbeirates unter Angabe der Tagesordnung sowie die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung gemäß § 34 GemO ordnungsgemäß erfolgte.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Auf Antrag des Vorsitzenden Marcel Huschitt wurde die Tagesordnung (öffentlich) um den Punkt "Verschiedenes" ergänzt.

---

### 2 Friedhof Alsenbrück-Langmeil; a) Entfernung von Baumwurzeln und Bäumen b) Beschilderung Einmündung Friedhofsparkplatz/K10

---

Zu Beginn erläuterte Ortsvorsteher Huschitt anhand des Belegungsplanes die derzeitige Nutzung des Friedhofes und die Regelungen zur weiteren Belegung von freien Grabplätzen. Nachfragen der Beiratsmitglieder wurden vom Ortsvorsteher M. Huschitt und Ortsbürgermeister R. Jacob beantwortet.

#### a) Baumwurzeln

Im südlichen Bereich des Friedhofs (entlang der Mauer) sollen Wiesengräber entstehen. Die Größe dieser Gräber beträgt ca. 50x50 cm. Wahlweise mit Platte oder nur Rasen. Die Anlage hat so zu erfolgen, dass eine Bewirtschaftung (Mäharbeiten) möglich sind. Die drei Baumwurzeln in diesem Bereich sollen entfernt werden. Weiterhin soll mittels Bordsteinen eine Abgrenzung zum Weg erfolgen. In diesem Zusammenhang soll der durch Witterungseinflüsse und Setzungen nicht mehr schöne Weg wieder in einen akzeptablen Zustand versetzt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt bei ortsansässigen Firmen Angebote einzuholen  
**(Einstimmiger Beschluss, bei einer Enthaltung).**

Die Wasserentnahmestelle an der Leichenhalle wurde bereits durch die Wurzeln von zwei Linden beschädigt. Aktuell hat sich die Entnahmestelle wieder angehoben.

Es stellt sich die Frage, ob die Bäume entfernt werden sollen.

Ortsbürgermeister Rudolf Jacob gab zu bedenken, dass hierzu die Kreisverwaltung wegen eventueller Einschränkungen (Landespflege, Alter der Bäume, Zustand) zu beteiligen ist. Ein Alternative wäre auch die Verlegung der Wasserstelle auf die andere Seite des Weges. Seitens der Verwaltung soll geklärt werden, ob die Bäume zurückgeschnitten oder entfernt werden können.

Keine Beschlussfassung

#### b) Beschilderung/Bepflanzung

Im Zufahrtsbereich zum Friedhof (nördliche Zufahrt) kommt es aufgrund der Bepflanzung immer wieder zu gefährlichen Situationen (Radweg, Straße). Nach kurzer Aussprache waren sich die Beiratsmitglieder einig, die Kübel und Bepflanzung zu entfernen und die Schilder durch Hülsen im Boden zu montieren. Die Flächen sollen durch Rasen begrünt werden.

Keine Beschlussfassung.

---

### 3      **Verschiedenes**

---

Ortsvorsteher Marcel Huschitt informierte die Anwesenden über das vorliegende Angebot für den Maibaum aus verzinktem Stahl.

Da der Baum etwas größer ausfällt als ursprünglich geplant (wegen der vorhandenen Schilder) liegt der Angebotspreis bei EUR 1.535,00 inkl. Lieferung und Mehrwertsteuer.

Es folgte eine kurze Aussprache mit folgendem einstimmigen Beschluss: **Der Auftrag zur Lieferung des Maibaums wird wie vorgetragen erteilt.**

Ende des öffentlichen Teils: 16:05 Uhr

Marcel Huschitt, Ortsvorsteher

Herr Frank Rupp, Protokoll